

200-Jahr-Feier, Jagdfest beim Aumeister

Am 6. Juli 1989 fand im Rahmen der 200-Jahr-Feier im Englischen Garten ein großes Jagdfest zu Ehren des Prinzregenten Luitpold statt.

Für die grüne Jagd nahmen ca. 30 Bläsergruppen des Bayerischen Landesjagdverbandes und als Vertreter der reiterlichen Jagdhornbläser die Bläser des Bayerischen Parforcehornkreis „Anjagd“ und wir teil.

Vor Beginn der Veranstaltung konnten die Bläsergruppen im Parkgelände ihr Bestes geben.

Auf der großen Wiese beim Aumeister wurde eine Hubertusmesse gefeiert, die Pfarrer Bauerschmidt zelebrierte. Rund 100 Jäger aus verschiedenen bayerischen Bläsercorps haben diesen Gottesdienst musikalisch gestaltet. Falkner umstanden mit ihren Vögeln den Altar. Einer hatte sogar einen Uhu mitgebracht.

Herr Dr. Daniel Gerstein hielt einen Vortrag über das Leben und die Jagdleidenschaft des Prinzregenten, bevor unter Leitung des obersten Brauchtumpfleger der Jäger, Herr Hildebrand Walter, beim anschließenden Jagdkonzert auf die verschiedenen Epochen des Jagdhornblasens eingegangen wurde.

Sämtliche Tot-Signale der „grünen“ Jagd, traditionelle Jagdmusik aus dem 18. Jahrhundert, sogar klassische Stücke wie die *Rendezvous de Chasse* von Rossini, aber auch Jagdmusik neuerer Zeit wurden dem interessierten Publikum vorgetragen.

Gegen 22:00 Uhr war alles vorbei. Gerade noch rechtzeitig um uns vor dem schlimmsten zu bewahren:

„verdursten im Biergarten“.